

## Mit dem Zug „THE GHAN“ von Alice Springs nach DARWIN



Um 16 Uhr fuhren wir mit dem Taxi zum Bahnhof von Alice Springs.

Als wir dort eintrafen, stand der **Ghan** schon da.

Nach der Gepäckaufgabe inspizierten wir Zug und Bahnhof. Das Symbol des Ghan ist ein Kamel mit Reiter. Der Zug hatte 15 Waggons Gold und Red Class, 4 Waggons mit Autos und eine gelbe Lokomotive, dahinter zwei Waggons mit Dieselaggregaten

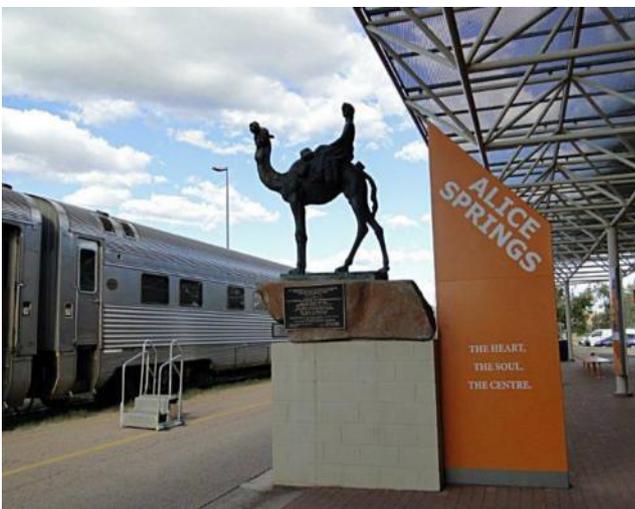
Um 17.30 Uhr stiegen wir ein, der Zugbegleiter stellte sich namentlich vor und hakte uns auf seiner Einstiegsliste ab. Ein gewundener Gang führte zu den 2er Abteilen. Sie waren „Schneckenhäuschen“ mit zwei weichen Sesseln, kleinem Klapp Tischchen, Waschschüssel im Kasten, zwei Kleiderschränken und zwei Klappbetten ausgestattet.

Wir waren von der Qualität des Zuges etwas enttäuscht ( ist ja nicht gerade billig so ein Ticket ).

Reisepreis im ZUG „The Ghan“  
**Alice Springs – Darwin**  
Red Sleeper  
**pro Person 499 €**

In der „Gold“ - Klasse  
ist der **doppelte Fahrpreis** zu entrichten.

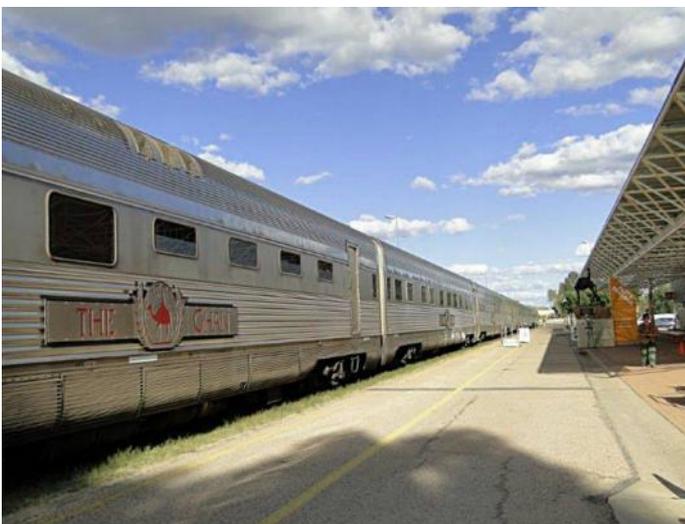
\*\*\* Preis Basis April 2011 \*\*\*\*



Pünktlich um 18 Uhr verließ der Ghan Alice Springs. Vom Fenster aus sahen wir einen schönen Sonnenuntergang. Bald wurde es finster.  
Nachdem wir im Barwaggon zu Abend gegessen und Kaffee getrunken hatten, zogen wir uns zur Nachtruhe in die Kabine zurück.  
Gemütlich fuhr der Ghan mit 85 km/h durch die Nacht.



Am Morgen, Frühstücksservice durch den uns zugeteilten Zugbegleiter ( diese stellen sich beim Einsteigen namentlich vor ) aufs „Zimmer“, ah, in die Kabine.....



... der GHAN in Katherine...

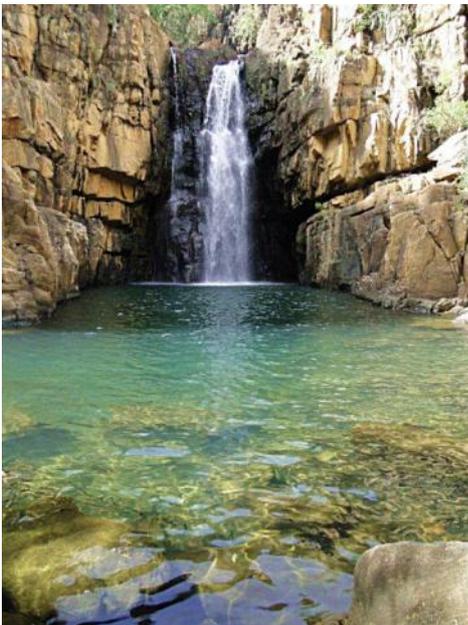
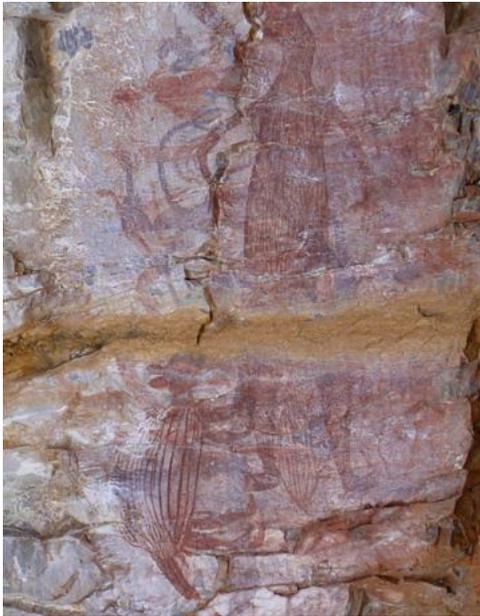


... die Gänge im Zug....

Wir trafen pünktlich um 9 Uhr in Katherine ein.  
Der Ghan hält vier Stunden hier, er muss den Gegenzug aus Darwin abwarten, die Strecke ist eingleisig und wurde erst 2004 fertig.

Da wir in Katherine 4 Stunden Aufenthalt hatten, haben wir den Ausflug in den Katherine Gorge gebucht und die Busse dazu standen schon am Bahnhof bereit.

Beim Ausflug in den Katherine Gorge, begeisterte uns die Natur und vor allem die berühmten Felszeichnungen der Aborigines.



Rund um Katherine blühten Bougainvillea, gelbe Dolden und rote Ixoriahecken, tropische Vegetation, es war sehr warm.

Seit 2011 gibt es ganz strenge Rauchergesetze, rauchen ist in allen Hotels, Gaststätten, oft auch um das Gebäude und unter dem Vordach verboten.

Ich kaufte ein Packerl australische Pall Mall, 35 Stück, um 19,95 AUD, 75 % davon sind Tabaksteuer.

Die Zigaretten dürfen nur in verschlossenen Kästen aufbewahrt werden, man darf sie nicht sehen, sonst gibt es 11.000,- AUD Strafe für den Konzessionsinhaber.

In einem schönen Cafe tranken wir guten Capuccino und kehrten dann zum Infocenter zurück.

Wir erkundigten uns, welche Abschnitte der Nationalparks besucht werden können.

Dort erfuhren wir, dass noch immer große Teile im Kakadu- und Liechtfield Nationalpark wegen der Überschwemmungen gesperrt sind.

Rechtzeitig brachte uns der Bus zurück zum Bahnhof und um 13 Uhr setzte sich der Ghan wieder in Bewegung, wir verließen Katherine.

Entlang der Bahntrasse waren weite Gebiete überschwemmt oder sumpfig. Gelb blühende Büsche, blauer Himmel, Sonnenschein, Termitenhügel, manchmal Rinder im lichten Wald, begleiteten uns bis Darwin.

Der Zug näherte sich Darwin, noch immer waren die ausgedehnten Überschwemmungen, welche bis an die Bahntrasse reichten, zu sehen.



.....Überschwemmung im Busch .....



... vorbei an den Weiden ...



Riesige Termitenhügel standen wie „Kunstwerke“ auf den Weiden und zogen „Kulissen“ gleich am Fenster vorbei.

Der Zug überquerte den Fluss Elisabeth auf der gleichnamigen Brücke, es ist die größte Brücke in Nordaustralien. Um 17.20 Uhr Ankunft des **Ghan in Darwin – Endstation**. Schwüle Hitze empfing uns.

Die Bahnstrecke von **Alice Springs nach Darwin** ist **1.410 km** lang, auf der Straße wären es 1.620 km gewesen.



#### „The GHAN“ -

Die Bezeichnung „The GHAN“ leitet sich von „The **Afghan**“ Express ab. Eine geschichtliche Auszeichnung ( Anerkennung ) an die „afghanischen“ Kamelführer, welche vor der Erschließung des „Outback“ Kamelkarawanen durch die noch „wilden“ Gebiete führten. Die Kamelführer stammten dabei nicht aus Afghanistan, sondern aus dem damaligen „Britisch-Indien“. Zur Erschließung des „Inneren Australiens“ wurde ab 1878 von Port Augusta aus eine Eisenbahnlinie in Angriff genommen, welche 1911 Palmerston erreichte. Am 6. August 1929 erreichte der erste „GHAN“ Alice Springs ( Alice Springs hieß damals noch „Stuart“ ). Somit war die Strecke von Adelaide bis Alice Springs durchgehend befahrbar.

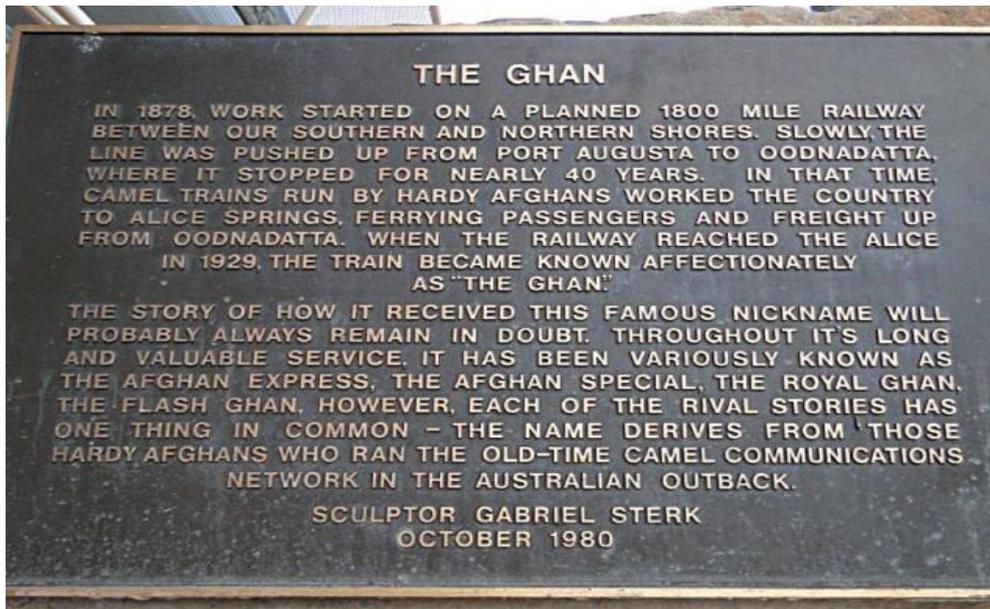
Ab 2001 wurde der Streckenbau bis Darwin begonnen und bis 2003 fertiggestellt.

Am 2. Februar 2004 befuhr der erste GHAN die Strecke von Adelaide bis Darwin und war somit eine der größten technischen Leistungen in Australien abgeschlossen.

Der Zug verkehrt zweimal die Woche und ist von den heutigen Touristen ein sehr beehrtes Reiseerlebnis. Oftmals ist der GHAN ( ab Alice Springs ) ausgebucht. Die Fahrzeit auf der **gesamten** Strecke beträgt an die **50 Stunden**.

Wir hatten von Alice Springs, Abfahrt 18.00 Uhr, Ankunft Darwin 17.50 Uhr, fast **24 Stunden** benötigt.

Im Normalfall ist der „GHAN“ mehr als 400 m lang, es gibt auch Doppelgarnituren mit einer Länge von 686 m. Der Zug hat also ein Gewicht von 807 oder 1.290 Tonnen.



Der Check In im Hotel in Darwin war rasch erledigt, - jetzt schnell eine „heiße Dusche“ und dann ab ins Pool. **Meine Reise- Empfehlung – NUR wenn Sie Eisenbahnfan sind !**